

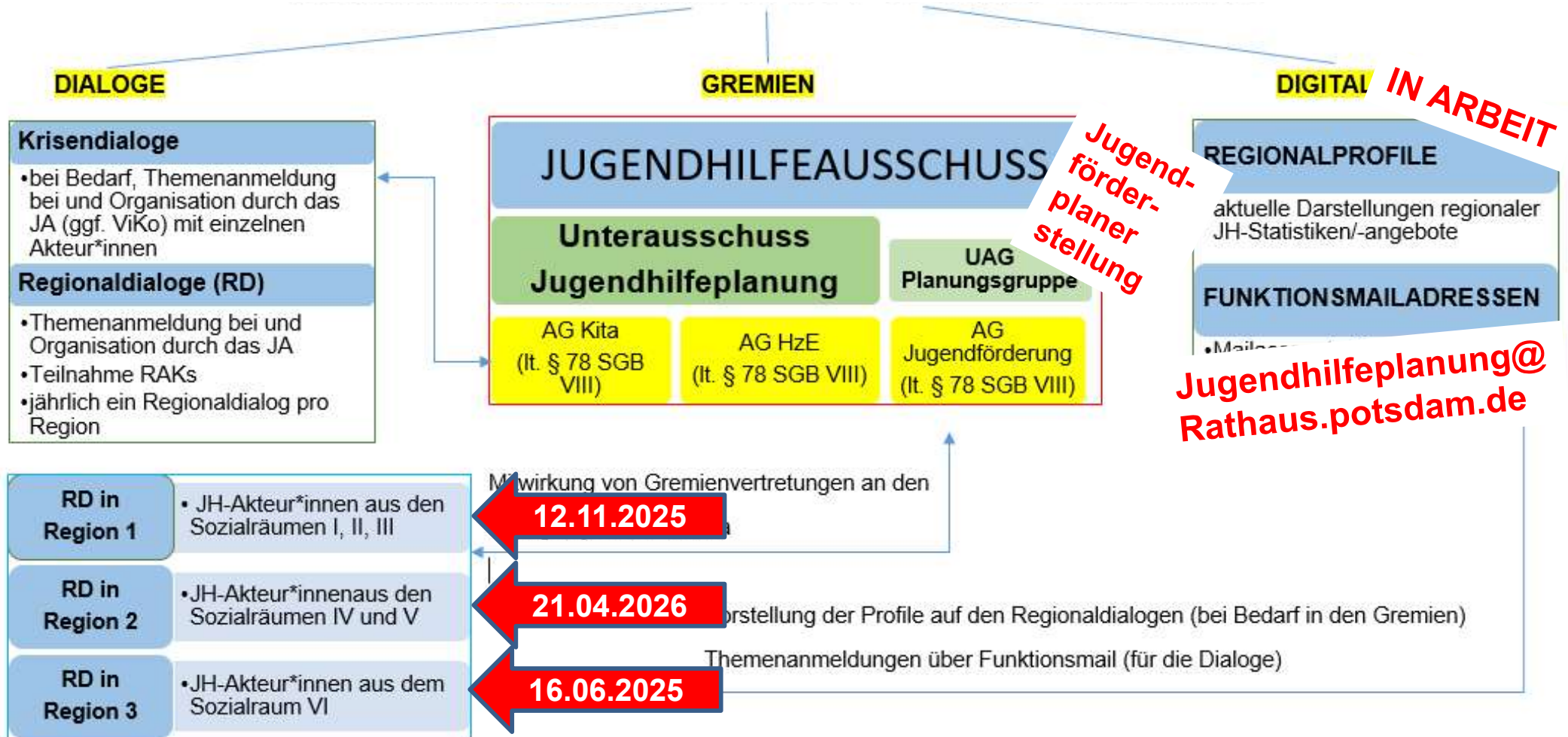


REGIONALDIALOG für die Sozialräume IV und V

**Regionale Netzwerkarbeit, Kooperationen,
Planungen
und
sozialraumbezogenes Engagement für
Kinder, Jugendliche und Familien**

- Begrüßung Alexandra Mebus-Haarhoff
- Einleitung/Organisatorisches Birgit Ukrow
- Daten/ Fakten zu Sozialräumen Birgit Ukrow
- Vorstellung der Themenfelder Birgit Ukrow
- Gruppenarbeitsphase 1 alle in Gruppen
- PAUSE alle
- Gruppenarbeitsphase 2 alle in Gruppen
- Gruppenarbeitsphase 3 alle in Gruppen
- Ausblick Birgit Ukrow
- Feedback (digital) Stefanie Buhr
- Abschied Alexandra Mebus-Haarhoff

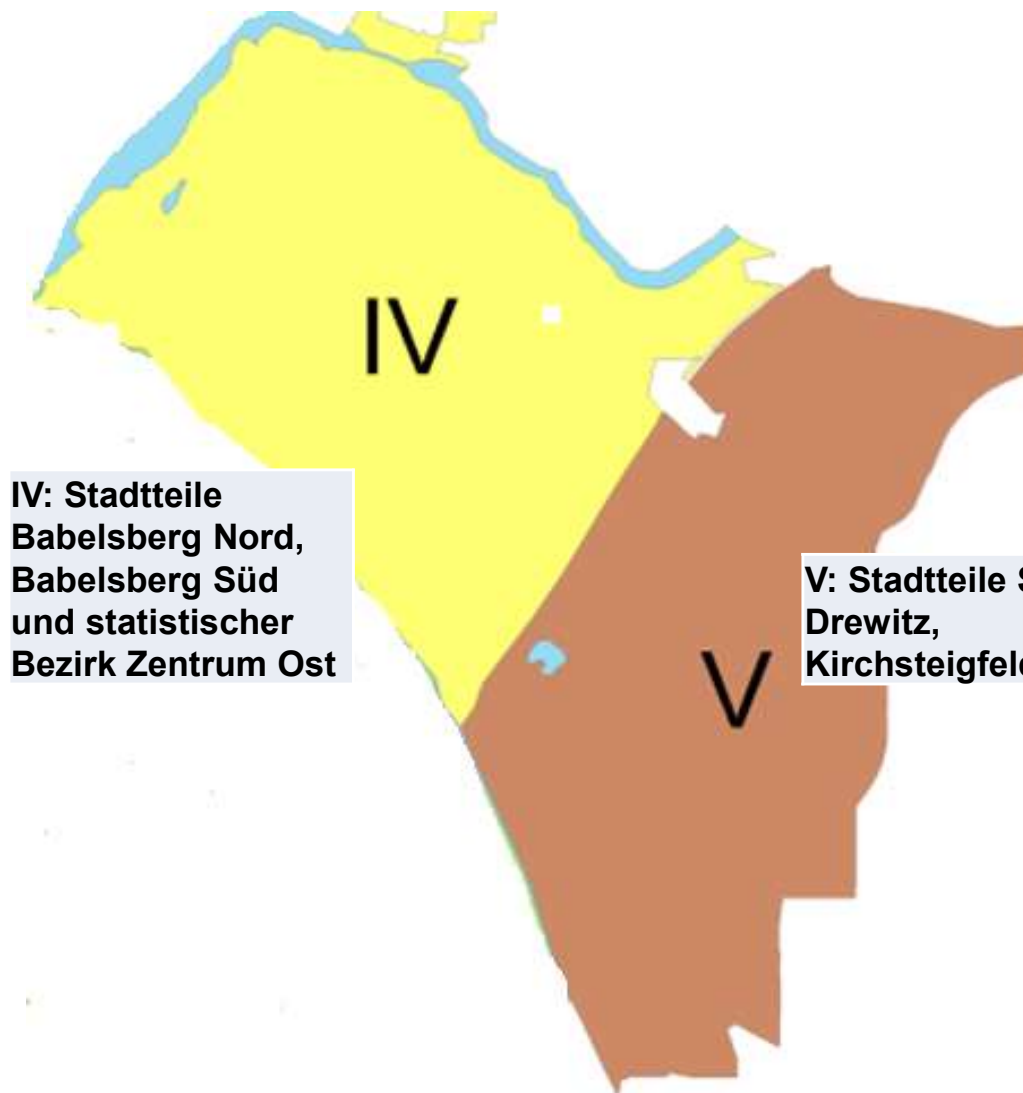
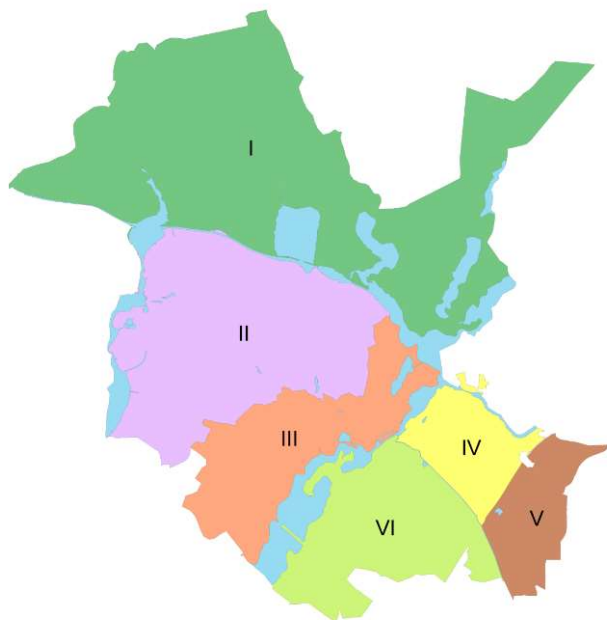
Kommunikationsformate der Potsdamer Jugendhilfe



Sozialräume IV & V - Jugendhilferegion 2



Landeshauptstadt
Potsdam



**IV: Stadtteile
Babelsberg Nord,
Babelsberg Süd
und statistischer
Bezirk Zentrum Ost**

**V: Stadtteile Stern,
Drewitz,
Kirchsteigfeld**

Bevölkerung IST - Sozialräume IV und V

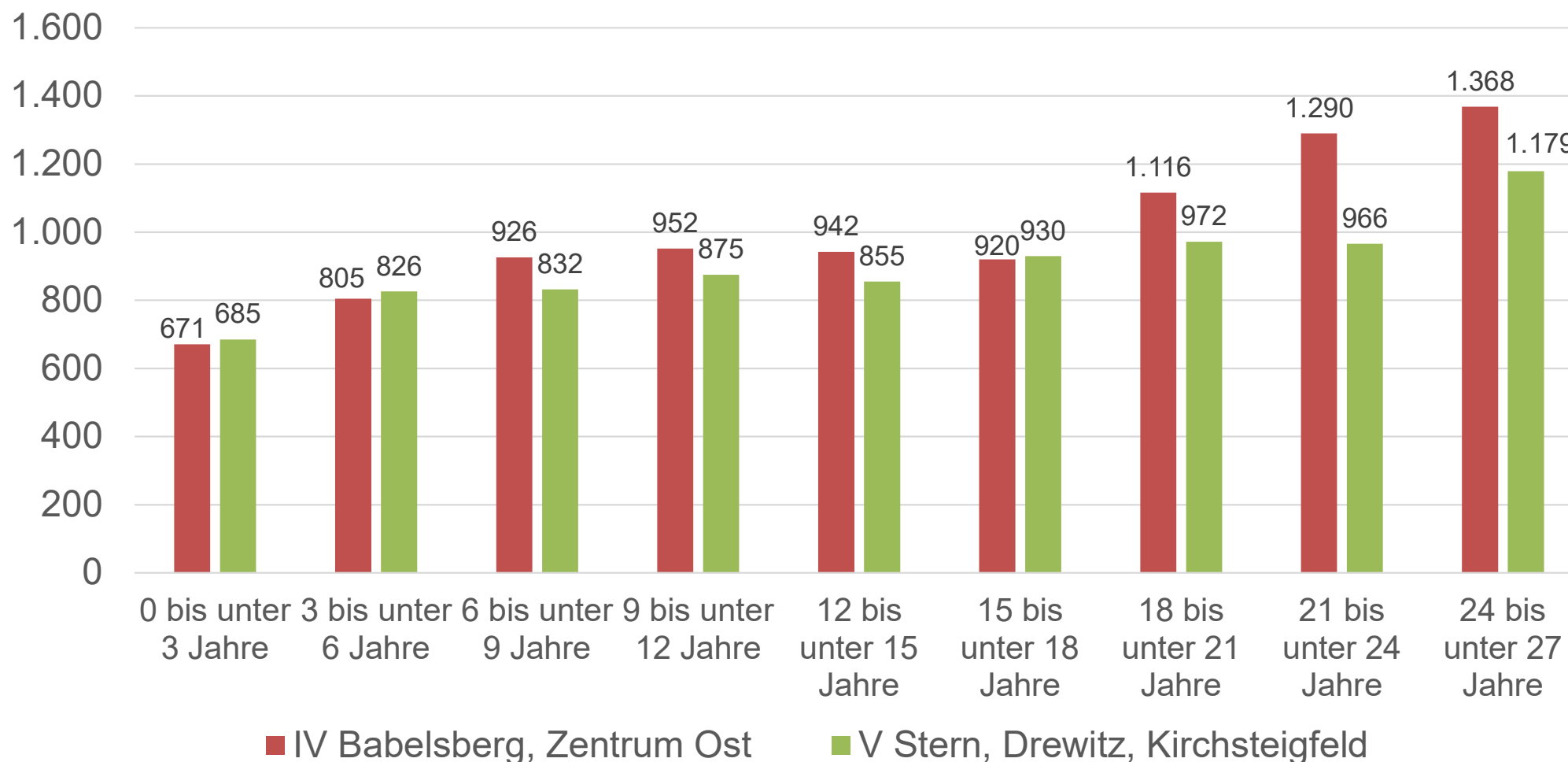


Landeshauptstadt
Potsdam

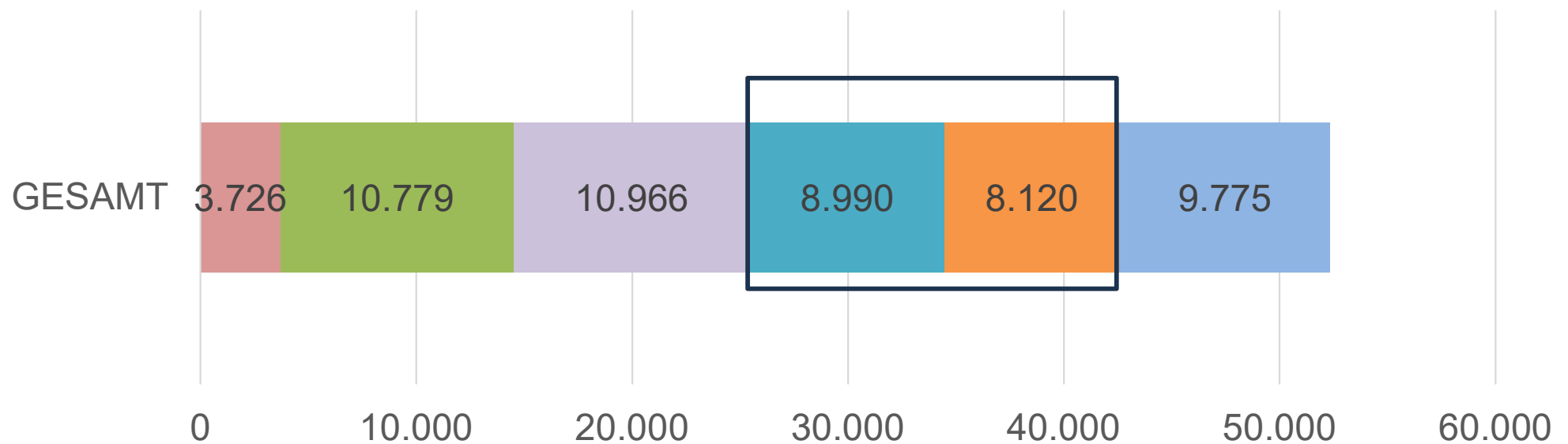
Daten aus dem Potsdamer Informations- und Auskunftssystem – PIA
vom 31.12.2025

	0 bis unter 3 Jahre	3 bis unter 6 Jahre	6 bis unter 9 Jahre	9 bis unter 12 Jahre	12 bis unter 15 Jahre	15 bis unter 18 Jahre	18 bis unter 21 Jahre	21 bis unter 24 Jahre	24 bis unter 27 Jahre	Gesamt
IV Babelsberg, Zentrum Ost	671	805	926	952	942	920	1.116	1.290	1.368	8.990
V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	685	826	832	875	855	930	972	966	1.179	8.120
Gesamt	1.356	1.631	1.758	1.827	1.797	1.850	2.088	2.256	2.547	17.110

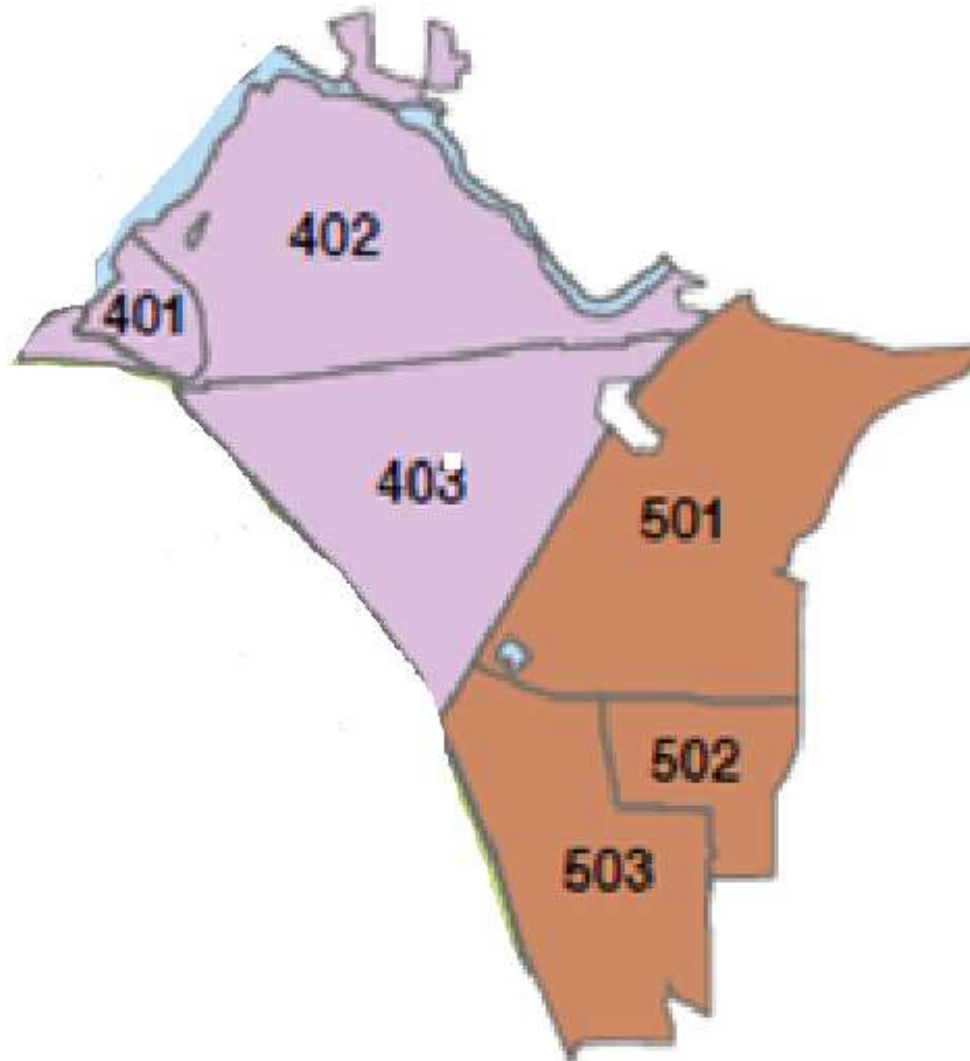
Bevölkerungsbestand der JH-Altersgruppen am 31.12.2025 für die Sozialräume IV und V



Bevölkerungsverteilung zwischen den Sozialräumen - JH- Altersgruppen GESAMT am 31.12.2025



- I Nördliche Ortsteile, Sacrow
- II Potsdam Nord
- III Potsdam West, Innenstadt, Nördliche Vorstädte
- IV Babelsberg, Zentrum Ost
- V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld
- VI Schlaatz, Waldstadt I und II, Potsdam Süd



Die 2 Sozialräume können in
6 Planungsräume untergliedert
werden:

401 Zentrum Ost

402 Babelsberg Nord, Klein Glienicke

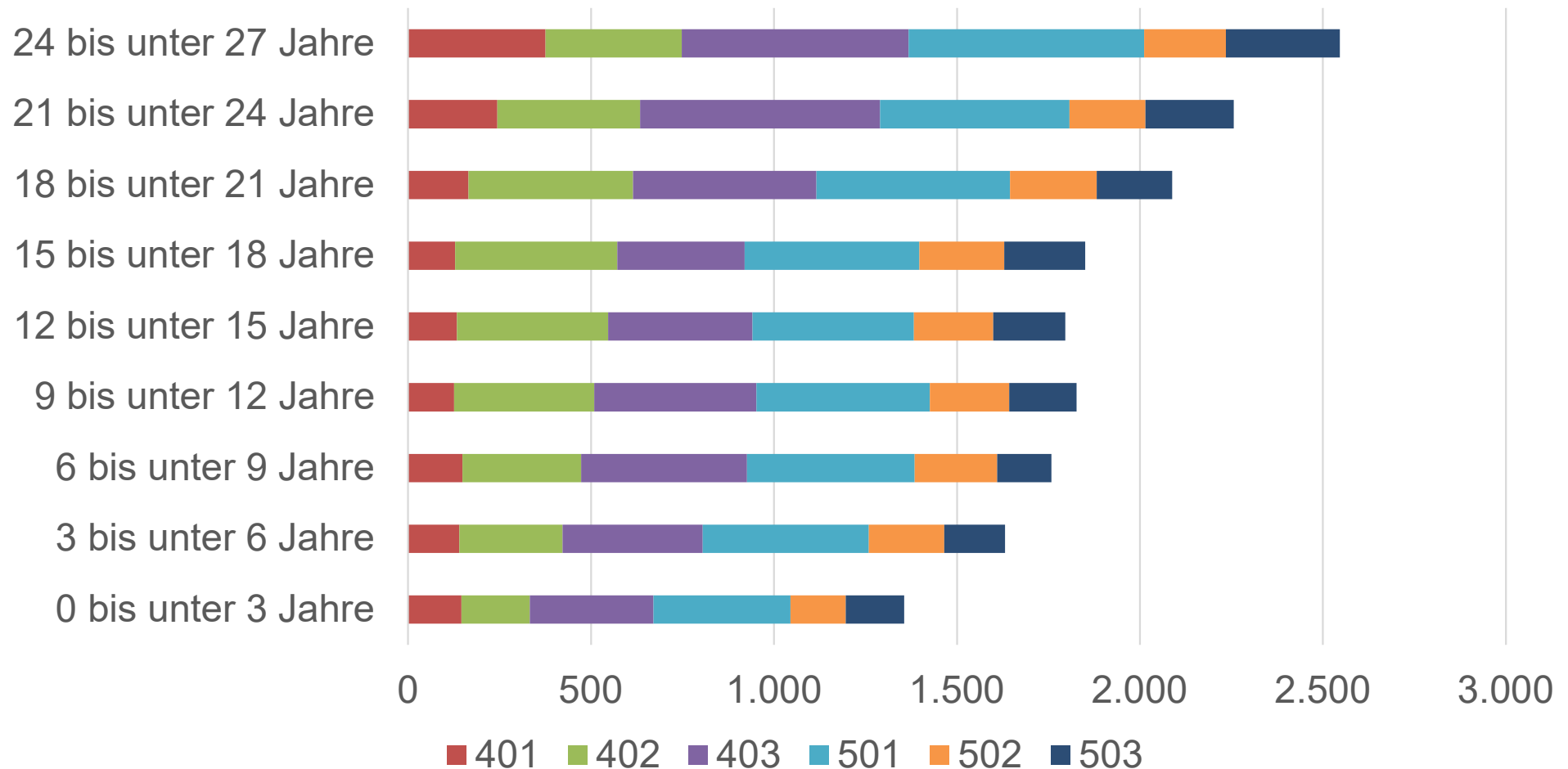
403 Babelsberg Süd

501 Stern

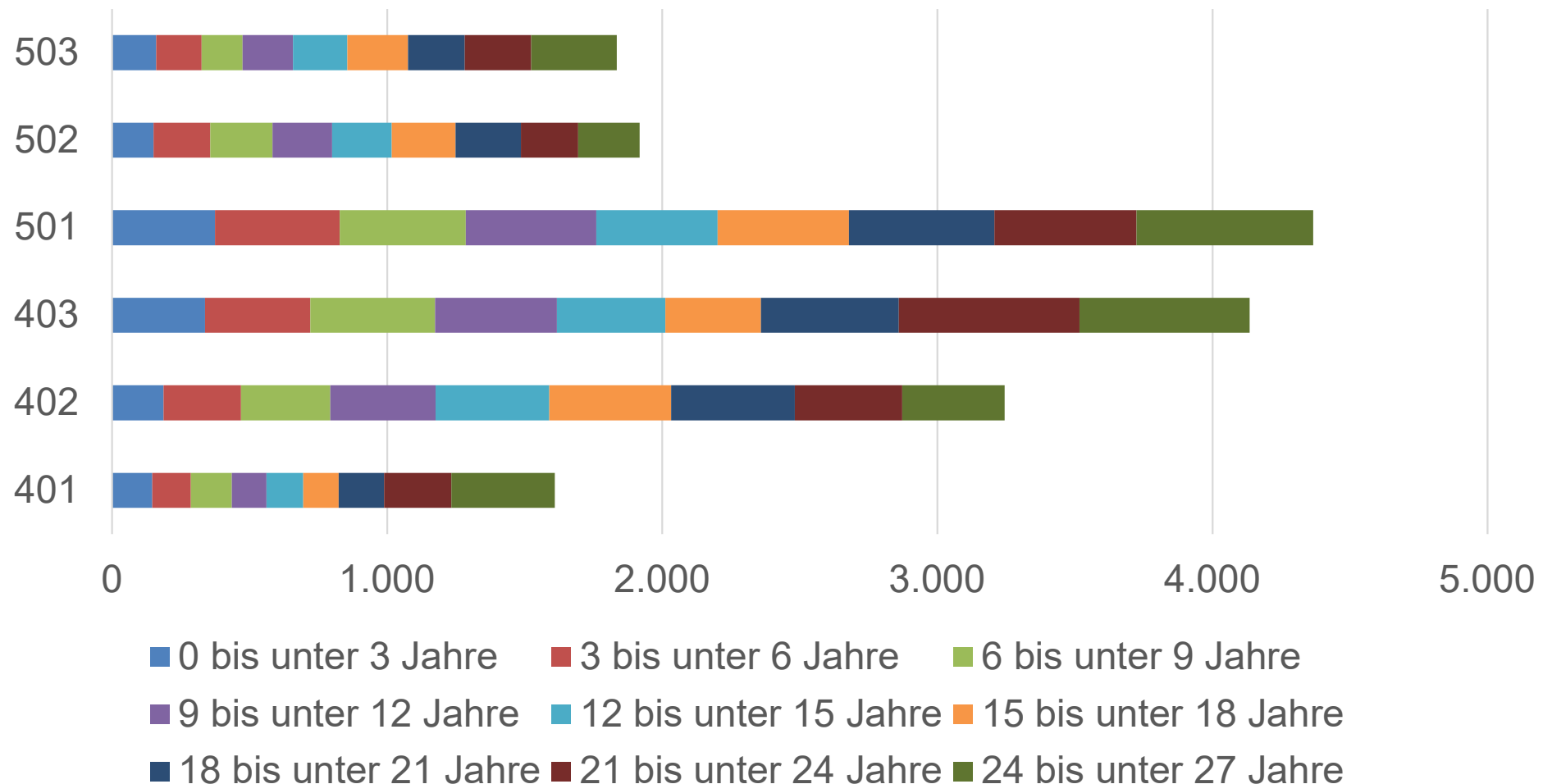
502 Drewitz

503 Alt Drewitz, Kirchsteigfeld

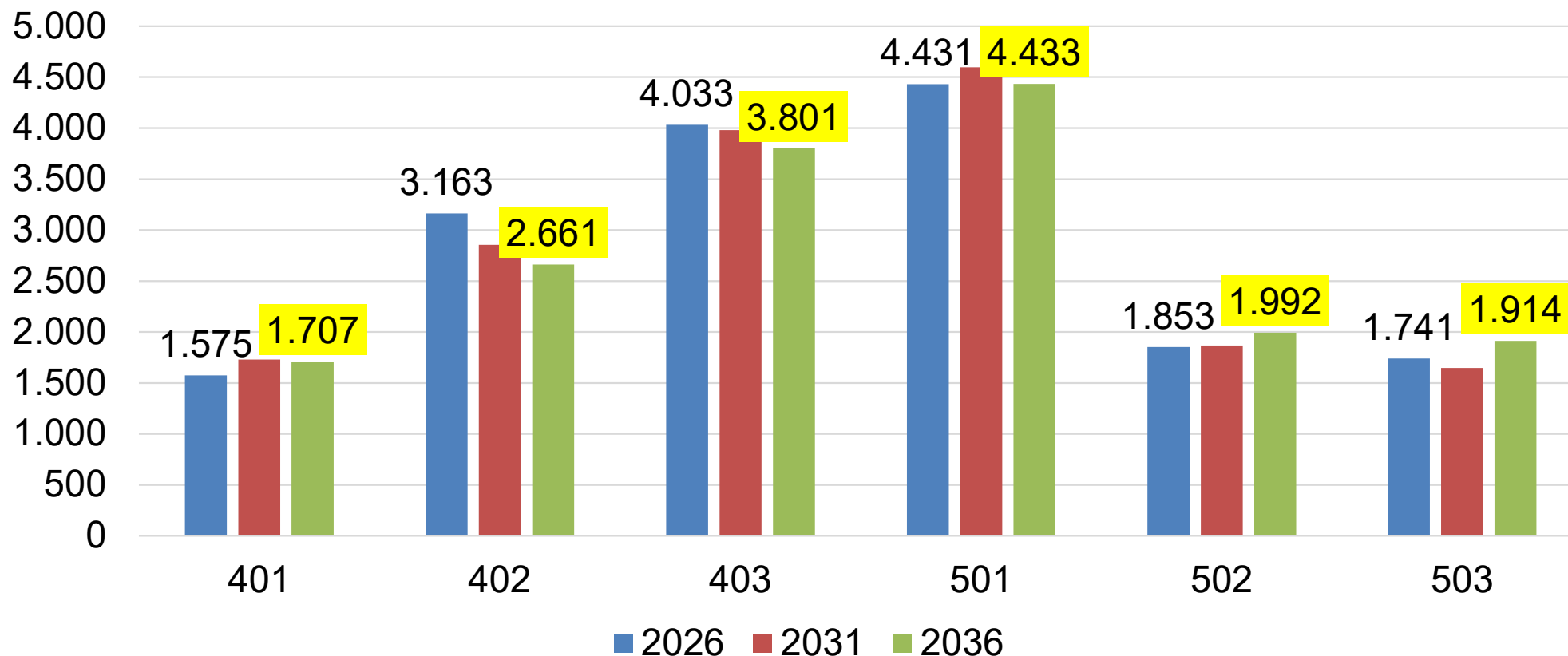
Bevölkerungsbestand der JH-Altersgruppen am 31.12.2025 für die PR 401 bis 503



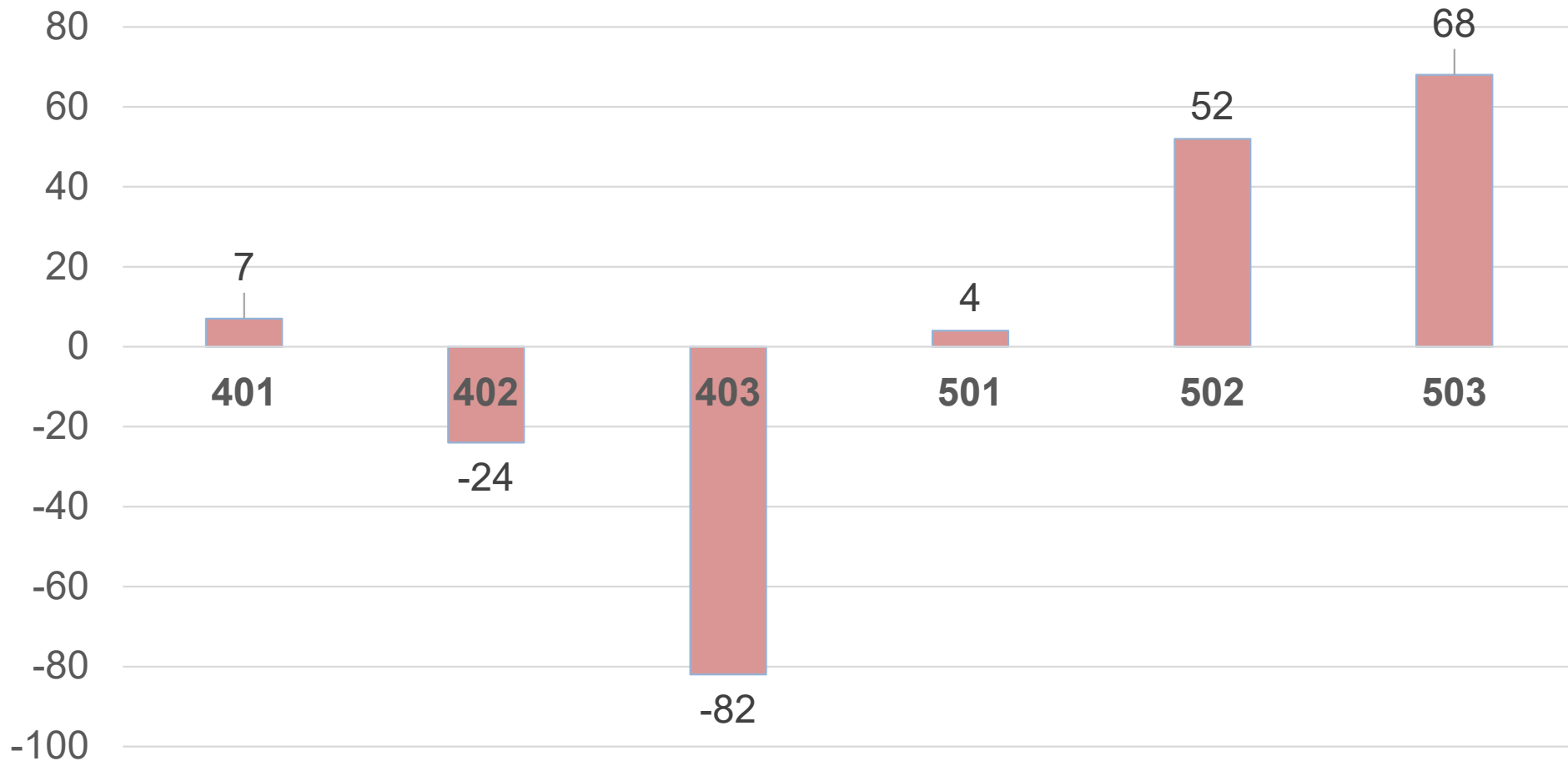
Bevölkerungsbestand der PR 401 bis 503 nach JH-Altersgruppen am 31.12.2025

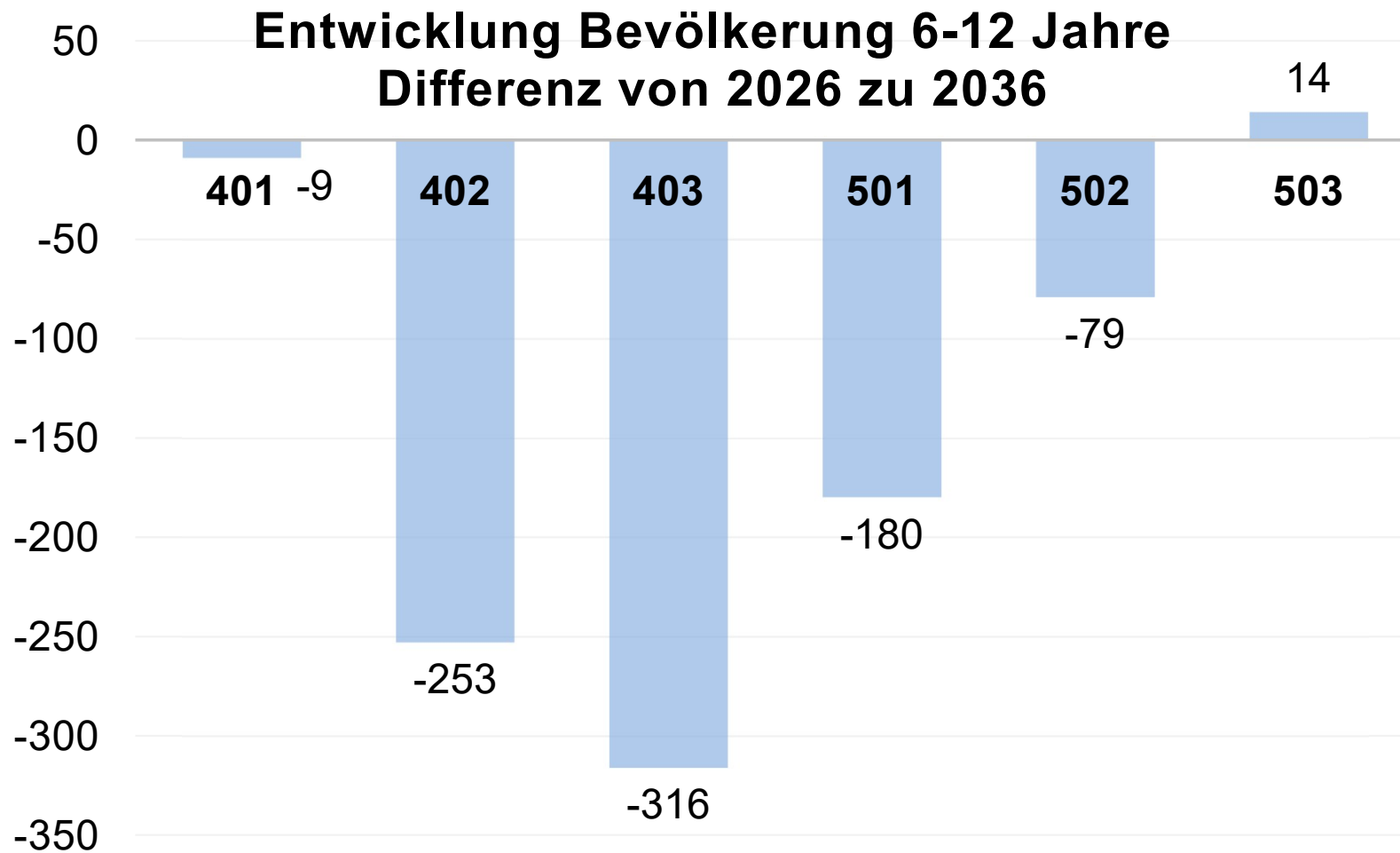


PROGNOSE: 0- bis unter 27jährige in Summe für Planungsräume 401 - 503 (2026, 2031, 2036)



Entwicklung Kinderzahl 0 bis 6 Jahre Differenz von 2026 zu 2036





Planungsraum 402 – Babelsberg Nord, Klein Glienicke

Verteilung von 12 Einrichtungen im Raum



Landeshauptstadt
Potsdam

Kitastandortnetz
Stand: April 2026

Integrierter Kita- und Schulentwicklungsplan
2026 ff

Eigentum bzw. Erbaupacht des Trägers

- Kinderkrippe und Kindergarten
- Kinderkrippe, Kindergarten und Hort
- Kindergarten und Hort
- Hort

Kommunaler Immobilien Service der LHP

- Kinderkrippe und Kindergarten
- Hort

Miete Dritter

- ▲ Kinderkrippe und Kindergarten
- ▲ Hort
- Kitaneubaustandorte (in Planung)

□ Stadtgrenze

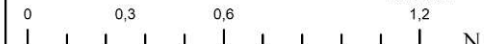
● Kitaneubaustandorte (in Planung)

□ Planungsraum mit PR-Nummer

□ Wohnbaupotenziale (Stand 2025)

Maßstab im Original 1:21.561

0 0,3 0,6 1,2 Kilometer



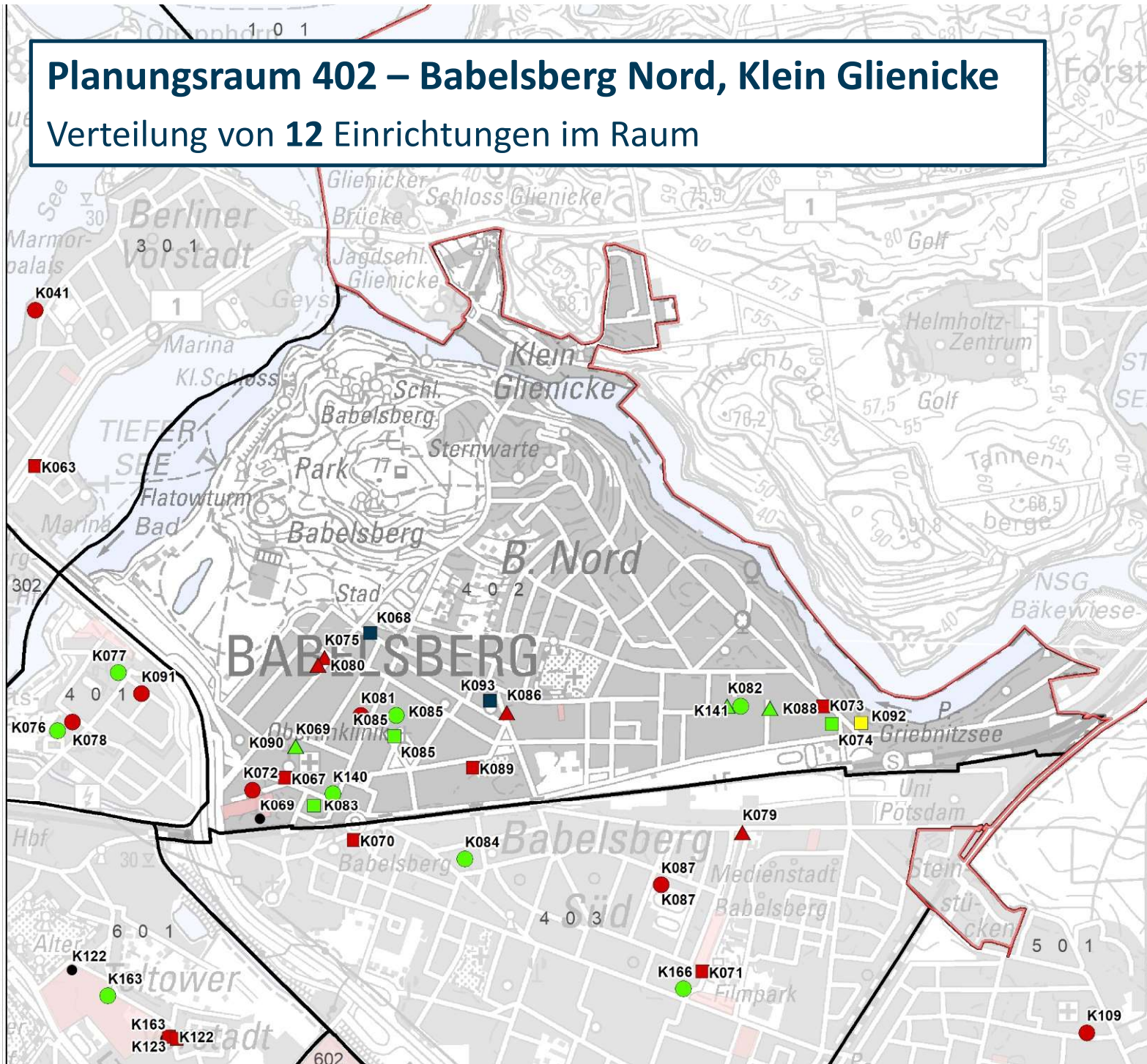
Kartengrundlagen:

Sozialräume und Planungsräume 2026 © LHP
Kitastandorte und Schulstandorte 2026 © LHP
Geobasisdaten: © GeoBasis-DE/LGB (2020), DTK50

Stand: April 2026

Planersteller:
Geschäftsbereich Bildung, Jugend, Kultur und Sport (2) /
Bereich Bildungsplanung (218)

Karte x



Bestandsdaten – Anzahl Schulen



Landeshauptstadt
Potsdam

Trägerschaft	Planungsraum	Schule	Anschrift	Schüler*innen
Kommunal	401 Zentrum Ost	Michael-Ende-Grundschule (47)	Humboldtring 19a	270
		Grundschule am Humboldtring (37)	Humboldtring 15	581
		Gesamtschule Peter-Joseph-Lenné (38)	Humboldtring 17	264
	402 Babelsberg Nord, Klein Glienicke	Schule am Griebnitzsee (33)	Domstr. 14b	402
		Grundschule Bruno H. Bürgel (16)	Karl-Liebknecht-Str. 29	402
	403 Babelsberg Süd	Goethe-Grundschule (31)	Stephensonstr. 1	364
		Bertha-von-Suttner-Gymnasium Babelsberg (21)	Kopernikusstr. 30	541
	501 Stern	Schulzentrum am Stern (29)	Gagarinstr. 7	932
		Leibniz-Gymnasium (41)	Galileistr. 2	788
		Grundschule Am Pappelhain (36/45)	Galileistr. 8	403
	502 Drewitz	Grundschule am Priesterweg (20)	Oskar-Meßter-Str. 4	361
	503 Alt Drewitz, Kirchsteigfeld	Grundschule Im Kirchsteigfeld (56)	Lise-Meitner-Str. 4	371
		Friedrich-Wilhelm-von-Steuben-Gesamtschule (46)	Ricarda-Huch-Str. 23	494
freie Trägerschaft	402 Babelsberg Nord, Klein Glienicke	Oberlinschule	Rud.-Breitscheid-Str. 24	338
		Katholisches Gymnasium	Espengrund 10	274
		Katholische Marienschule	Espengrund 10	268
		Evangelische Grundschule Potsdam-Babelsberg	Rud.-Breitscheid-Str. 21	302
	403 Babelsberg Süd	Neues Gymnasium - Potsdam	Großbeerenstr. 189	386
		Neue Gesamtschule Babelsberg	Großbeerenstr. 189	476
	501 Stern	Neue Grundschule - Potsdam	Flotowstr. 10	421
	502 Drewitz	Schiller-Gymnasium Potsdam	Fritz-Lang-Str. 15	150
		Gesamtschule Potsdam - Drewitzer Modellschule	Fritz-Lang-Str. 15	181
	503 Alt Drewitz, Kirchsteigfeld	Schiller Grundschule im Sternfeld	Sternstr. 68	91
			GESAMT SR IV + V	9.060

Jugendbefragung Babelsberg - zur Situation von Jugendlichen im Stadtteil (2025)

<https://sjr-potsdam.de/kinder-und-jugendburo/themen/stadt-mitplanen/jugendbefragung-2025-in-babelsberg#k>

Erweiterung Skatepark Drewitz (2025)

<https://sjr-potsdam.de/kinder-und-jugendburo/themen/spielplaetze-freiflaechen/erweiterung-skatepark-drewitz-2025-2026#k>

Neubau Spiel- und Sportfläche Grünstraße/ Babelsberg (2022)

<https://sjr-potsdam.de/kinder-und-jugendburo/themen/spielplaetze-freiflaechen/ideenworkshop-spielplatz-sportflaeche-gruenstrasse-am-22-09-22#k>

Mural - Wandgestaltung zu Kinderrechten an der Turnhalle der Priesterweg-Grundschule (Drewitz) 2024 <https://sjr-potsdam.de/kinder-und-jugendburo/themen/kinderrechte/mural-in-drewitz#k> und der Grundschule am Pappelhain (Stern) 2023

Abenteuerspielplatz "Blauer Daumen"/ Am Stern - Beteiligung am neuen Konzept (2021)

<https://sjr-potsdam.de/kinder-und-jugendburo/themen/ausschuesse-und-gremien/abenteuerspielplatz-2021#k>

Stimmen aus der Schule Am Priesterweg

Was ist toll im Umfeld unserer Schule
(also dringend erhaltenswert 😊!)?

Der WALD!

Sportvereine

Juniorclub

Hexenspielplatz

Sterncenter

Schulsozialarbeiterin
Ines Kokert hat
nachgefragt

Was fehlt dir im Sozialraum/ in Schulnähe
(wird also vermisst 😞!)?

Kletterparcour

Seilrutsche

Trampolin

mehr TT Platten

Themenwünsche der Experte*innen



HANDLUNGSFELD	Themen
① Umweltbildung/ Schuldistanz	Natur- und Umweltbildung, Nachhaltigkeitsprojekte, Schuldistanz und Ursachenfindung
② Inklusion/ Eingliederungshilfe	Inklusion von Kindern mit besonderen Bedarfen, Vernetzung Jugendhilfe/Eingliederungshilfe, <u>Barrierearmut</u> in Einrichtungen
③ Beteiligung junger Menschen	Kinder und Jugendliche mit geringem Bildungsniveau besser beteiligen, Beteiligung bei Planungsprozessen
④ Armut/ Multiproblemlagen	Armut und Einsamkeit, Bedarfe und Erreichbarkeit von Kindern aus Multiproblemfamilien, Umgang mit Armut
⑤ Gesundheit/ Medienkonsum, Sucht	Mentale Gesundheit, exzessiver und nicht altersangemessener Medienkonsum bei Kindern/ Jugendlichen, Suchttendenzen
⑥ Hilfeplanung/ Übergänge	Übergang aus stationären Einrichtungen in eigene Wohnungen, Koordination von Hilfen, Netzwerkarbeit, Hilfeplangespräche
⑦ Kita - Bedarfe, Kooperation, Planung	Auslastung der Kitas, bedarfsgerechte Versorgung in Bezug auf Planung, Betreuung nachmittags (ältere Grundschul Kinder),
⑧ <u>Angebotsver- schränkung</u> / Sport und Kinderschutz	Vernetzte Familienhilfe, Angebote in den Einrichtungen vor Ort etablieren; Jugendsozialarbeit in Verbindung mit Sport, Expertise zu Kinderschutz im Sport

Jetzt teilen wir uns in 8 GRUPPEN an Thementischen auf -

- ähnlich der Worldcafé-Methode!

Als Moderator*innen unterstützen Sie

an den Tischen:

Madeleine Thiede, Julia Baumann,

Robert Lucic, Stefanie Buhr, Sylvia Vahl,

Nicole Niehoff, Natascha Imhof, Anja Kohnke

Bitte beachten:

1. Teilen Sie sich möglichst auf, wenn Sie zu mehrt von einem Träger/ einer Einrichtung da sind!
2. Wenn alle Stühle besetzt sind, gehen Sie zu einem anderen Tisch!
3. Hören Sie sich die Word-Café-Etikette an!
4. Nach 30 Minuten zeigt ein Signal an, dass es Zeit ist, die Tische zu wechseln! (Zwischendurch werden Methodenwechsel signalisiert.)

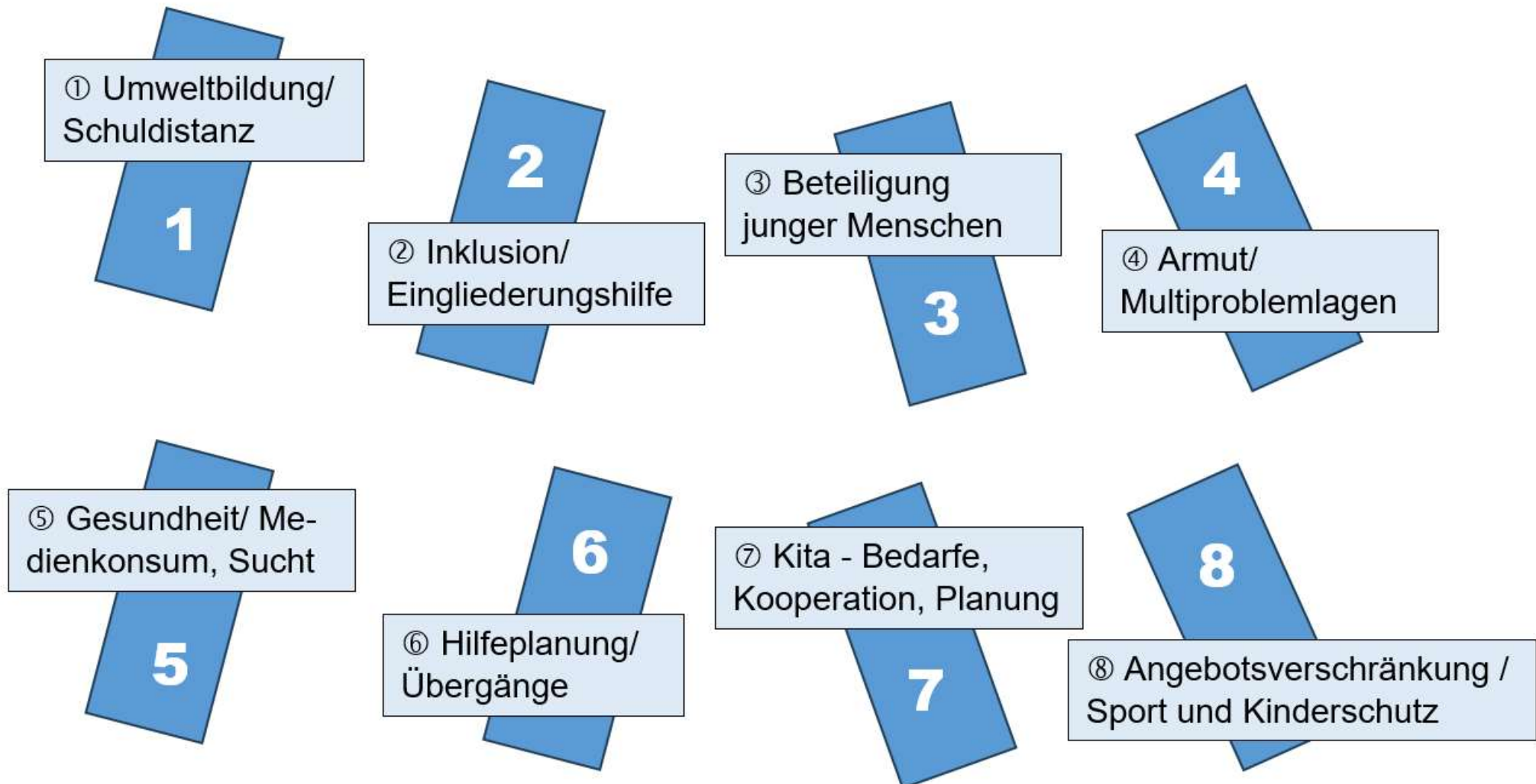
ACHTUNG: wer kein Namensschild hat, wartet zunächst!

Nach der ersten Runde gibt es eine längere PAUSE!

Wo ist welches THEMA verortet?



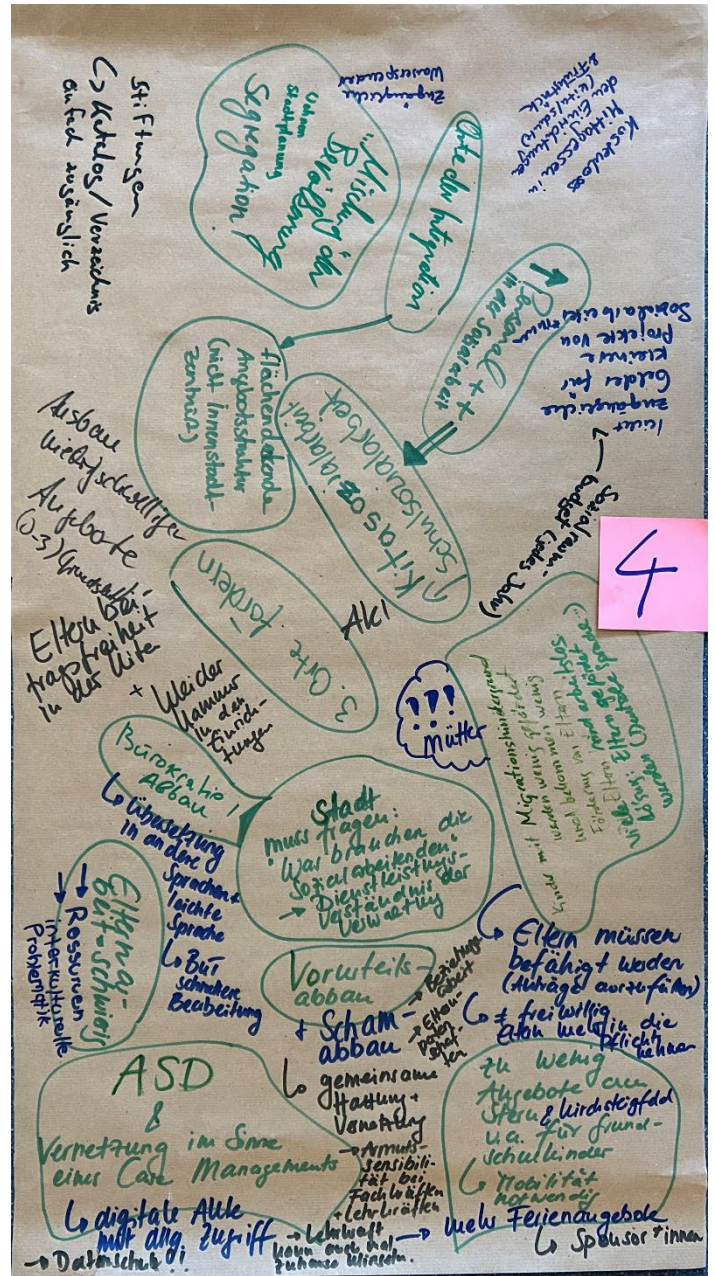
BÜHNE



FEEDBACK



Tisch 4 „Armut/ Multiproblemlagen“ RD 3 für SR IV, V

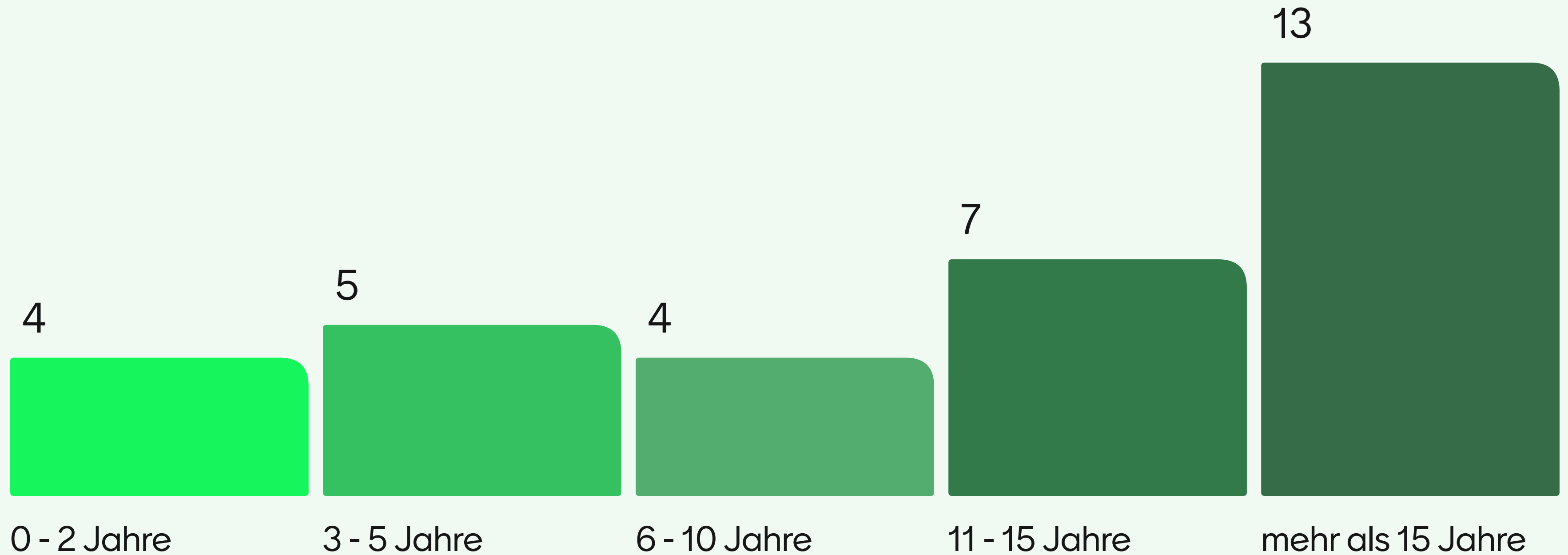


FEEDBACK

zum Regionaldialog 3

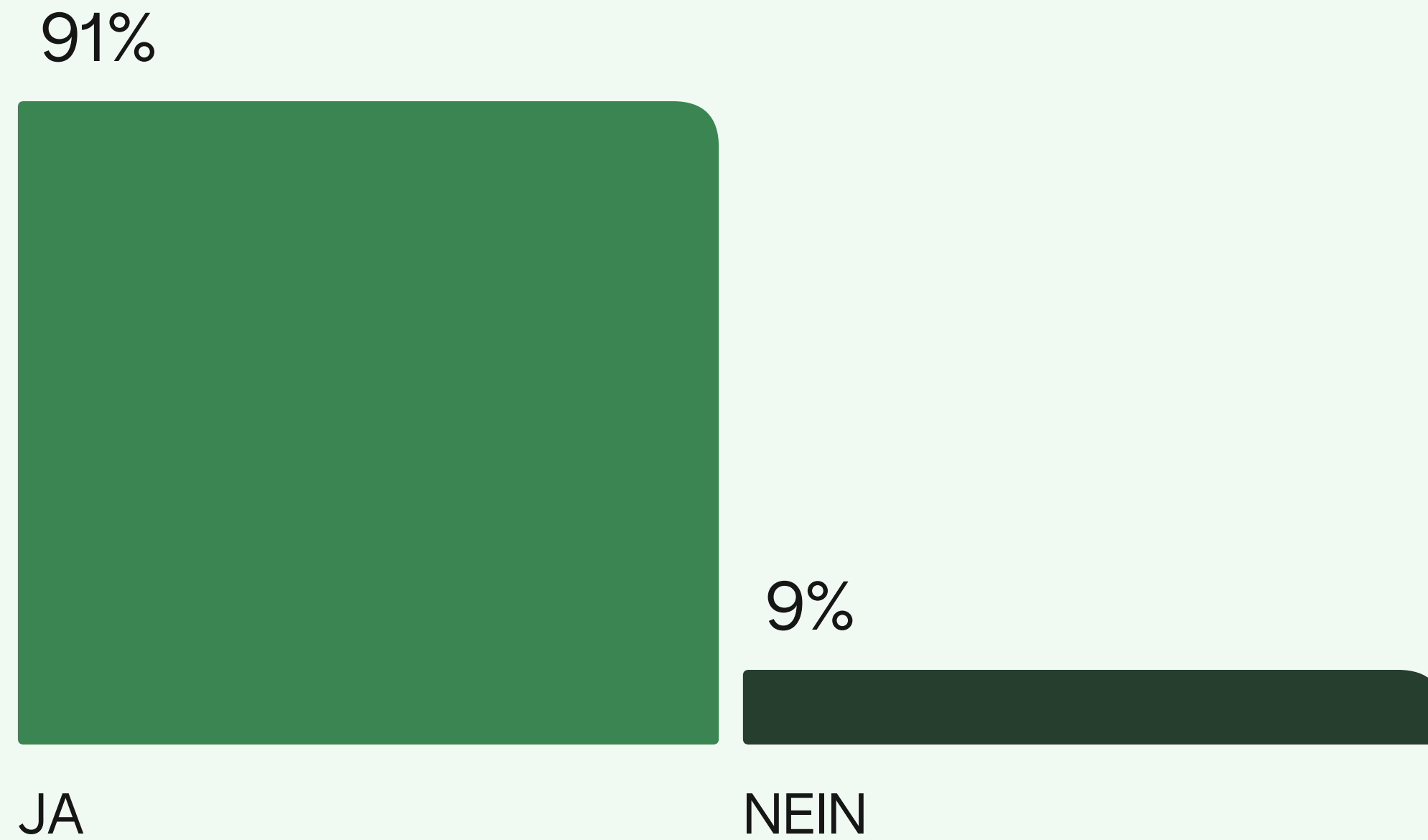
für die SR IV und V

Wie viele Jahre arbeiten Sie in der Jugendhilfe?

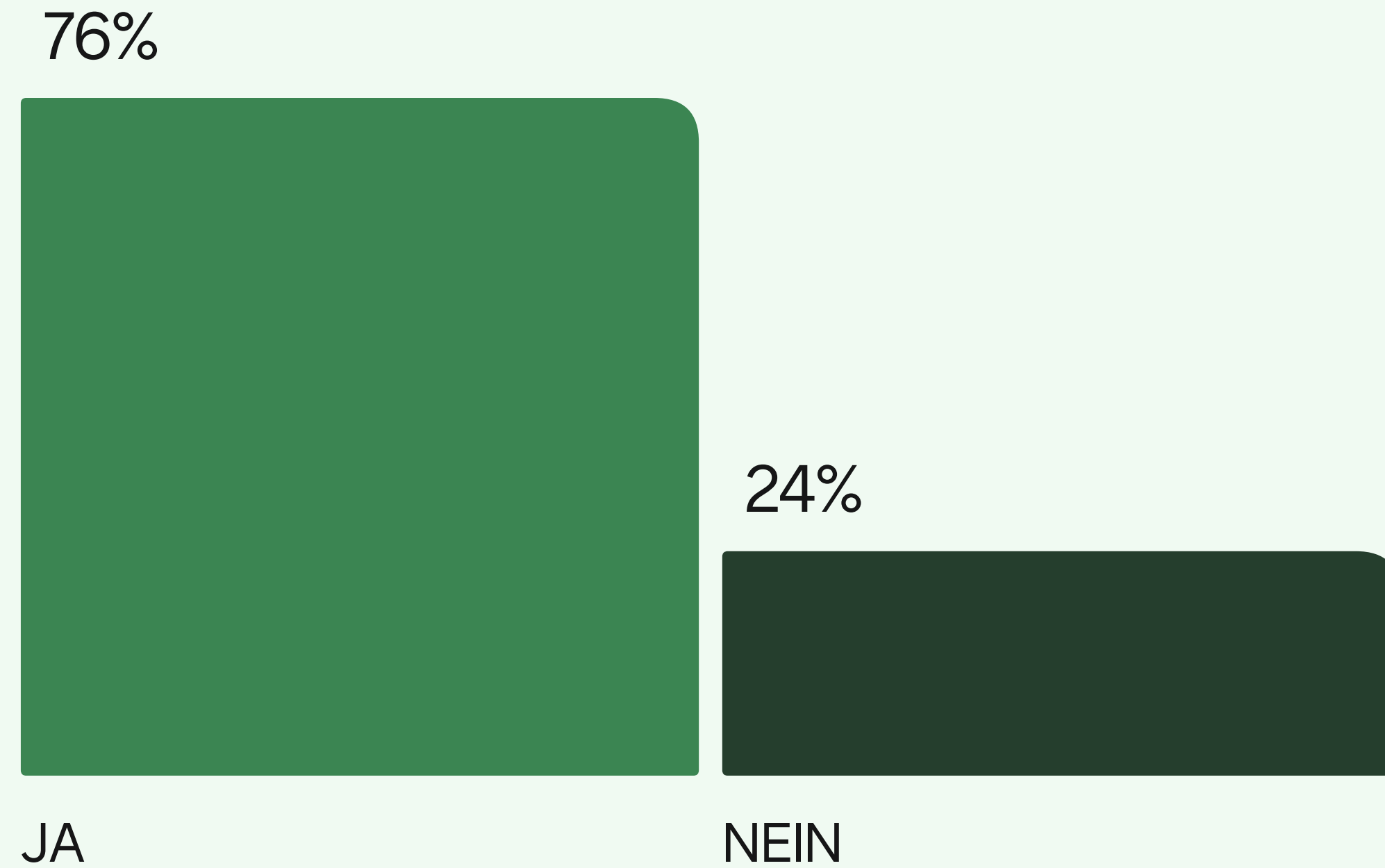


Ich habe neue Kontakte geknüpft.

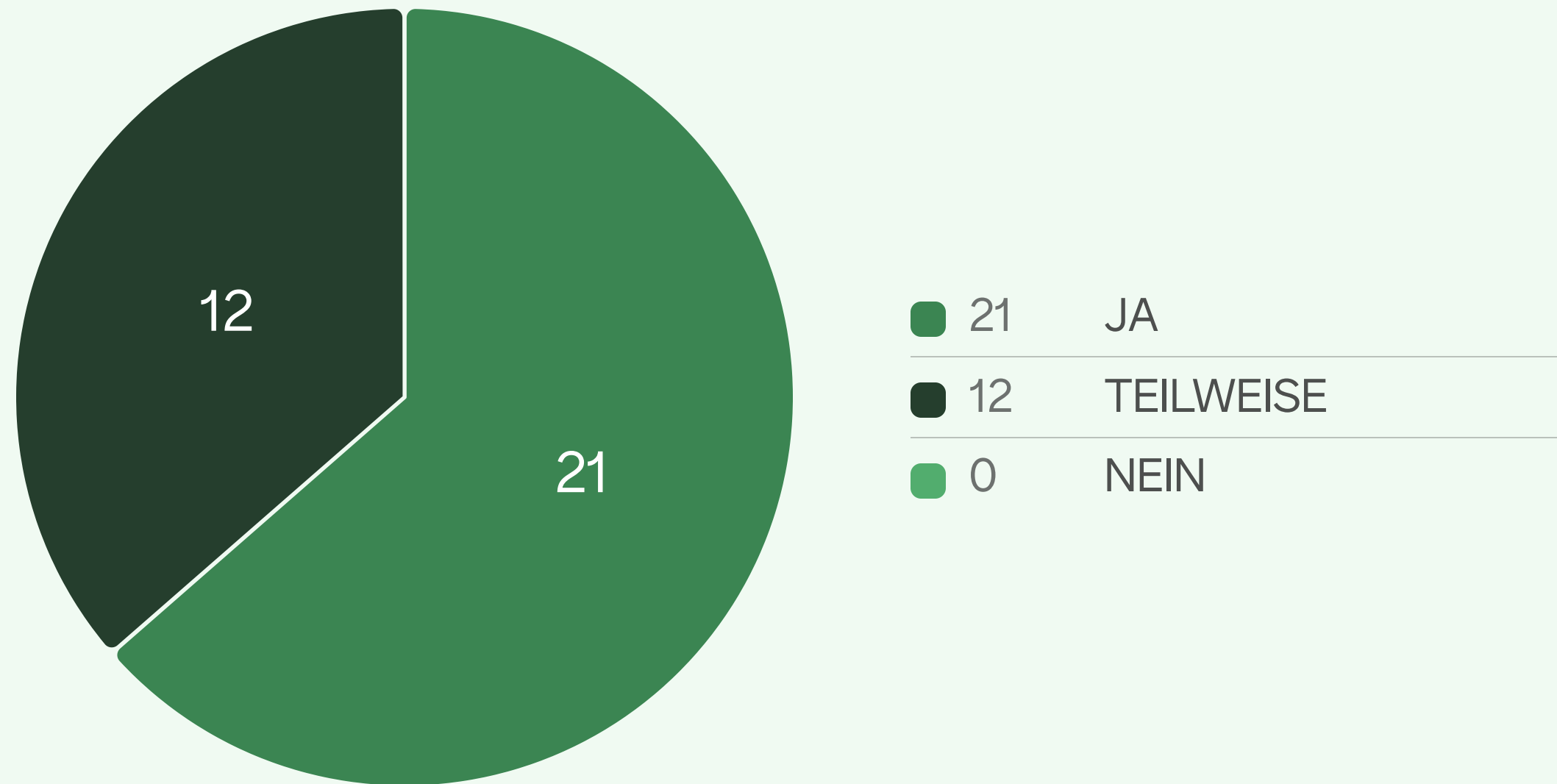
Ich habe neue Kontakte geknüpft.



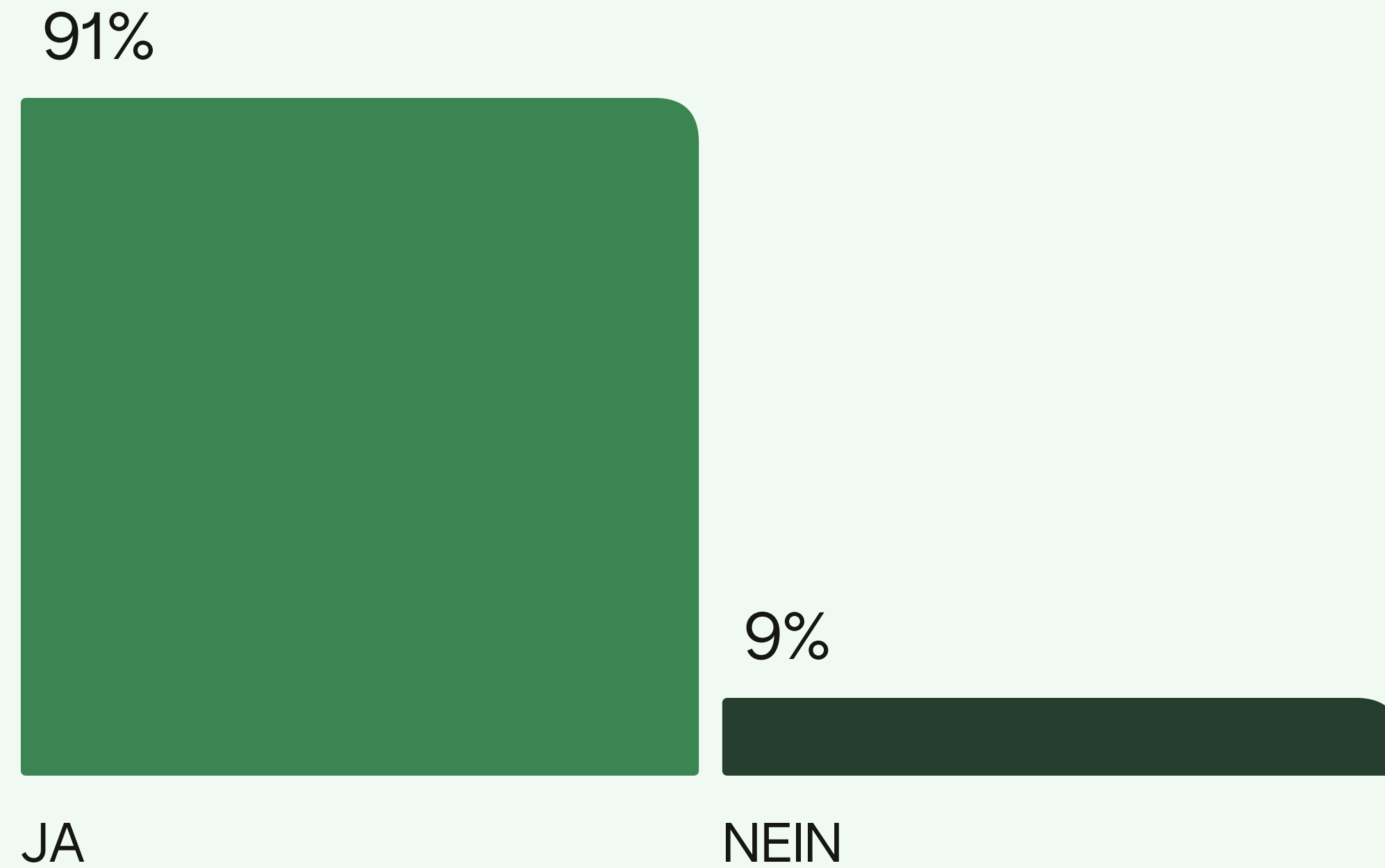
Ich habe neue Ideen für meinen beruflichen Kontext mitgenommen.



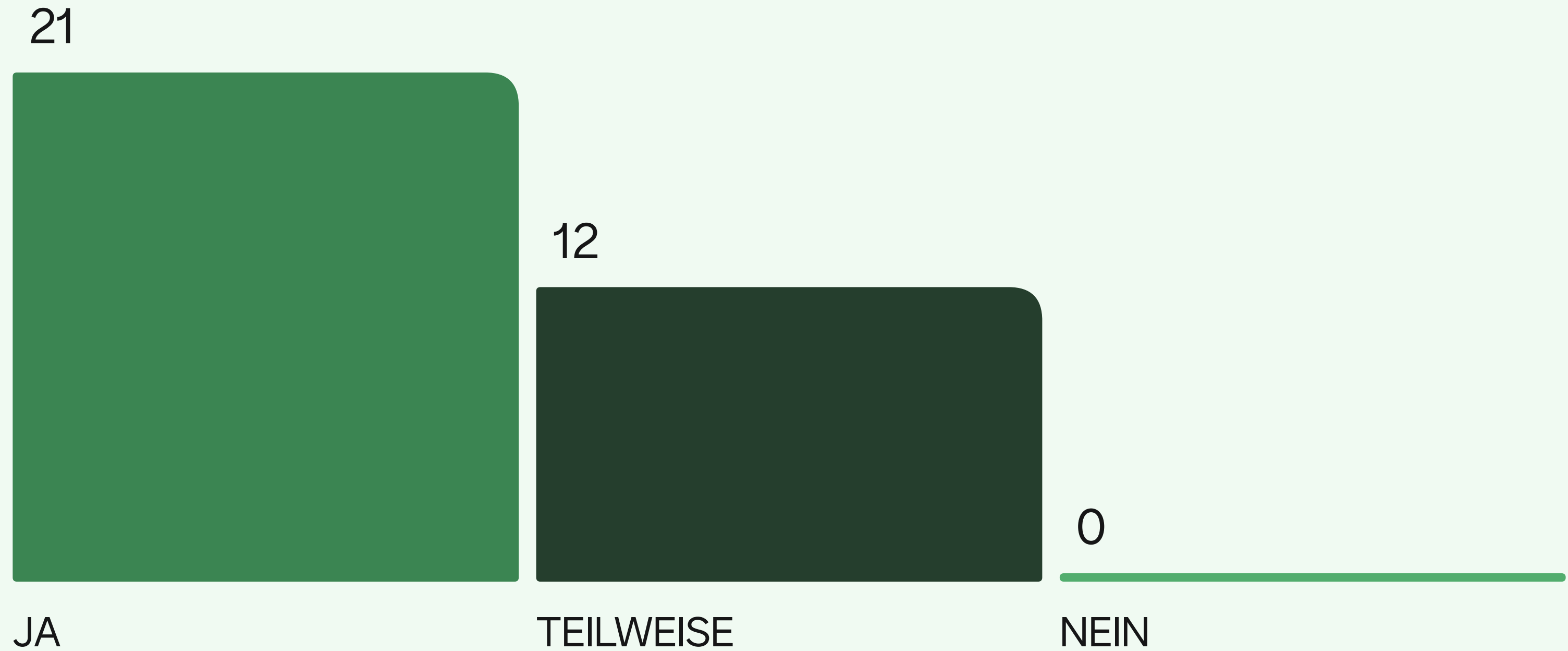
Meine Erwartungen wurden erfüllt.



Die Länge der Veranstaltung war ausreichend.



Die besprochenen Themen waren für mich relevant.



Benennen Sie mit einem Wort, was wir hier vor Ort angehen müssen.

Welches THEMA hat Ihnen bei den Tischen gefehlt?

lebenskompetenzförderung
jugendkultur jugendberufshilfe
inklusion und kita nichts
migration der politische einfluss kompetenzen
keine freiräume kijus kinderschintersektional
kein thena keins schnittstellen

Benennen Sie mit einem Wort, was wir hier vor Ort angehen müssen.

Benennen Sie mit einem Wort, was wir hier vor Ort **PRIORITÄR** angehen müssen.

übergänge jugendhilfe niedrigschwelligeangebote
elternfamilienarbeit elternarbeit mediensucht
handlungsfähig bleiben **wohnraum** beteiligung ki und ju inklusion
jugendarbeit haushalt wohnungsnot
es war richtig so beteiligung bürokratieabbau armut asd
partizipation bezahlbarer wohnraum soziale ungerechtigkeit
hinweise ernst nehmen soziale medien
wohnraum für junge mensch

Nachname A-K

ANWESENHEIT beim Regionaldialog der Jugendhilfe für die Region 2 und die Sozialräume IV und V am 21.04.2026 im OSKAR





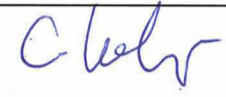

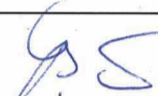
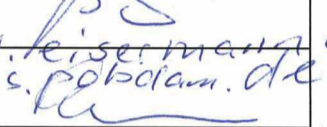
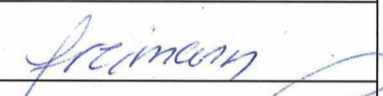
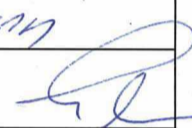
	Nr	Vorname	Nachname	Träger oder Institution	Einrichtung/Projekt	E-Mail	Unterschrift
A	1	Sina	Abraham	Stiftung SPI	Offenes Kinder- und Jugendhaus j.w.d.	familie.lindenpark@stiftung-spi.de	
	2	Thomas	Andrä	Steuben-Gesamtschule	Schulleiter	thomas.andrae@lk.brandenburg.de	
	3	Claudia	Austen	Paragraph 13 e.V.	GS am Humboldtring	c.austen@paragraph-13.de	
B	4	Luisa	Balkow	Paragraph 13 e.V.	Grundschule am Griebnitzsee	l.balkow@paragraph-13.de	
	5	Annett	Bauer	Jugendhilfe Potsdam gGmbH	Geschäftsstellen	annett.bauer@awo-potsdam.de	
	6	Julia	Baumann	LH Potsdam - Fachbereich Soziales und Inklusion	Armutsprävention	julia.baumann@rathaus.potsdam.de	
	7	Stefanie	Buhr	Landeshauptstadt Potsdam		stefanie.buhr@rathaus.potsdam.de	
C	8	Annemarie	Busse	Paragraph 13 e.V.		a.busse@paragraph-13.de	
	9	Susanne	Christopoulos	IB Berlin Brandenburg gGmbH	Sportakus, Montessori Kinderhaus	susanne.christopoulos@ib.de	
D	10	Sabine	Dehnel	Potsdamer Betreuungshilfe e.V.		treffpunkt@pbhev.de	
	11	Amrei	Dettbarn	MBSJ	Grundschule am Priesterweg	amrei.dettbarn@lk.brandenburg.de	
E	12	Philipp	Eich	Paragraph 13	Grundschule im Kirchsteigfeld	p.eich@paragraph-13.de	
	13	Kerstin	Elsaßer	FB Kinder, Jugend und Familie	Bereich Kita	kerstin.elsasser@rathaus.potsdam.de	
F	14	Kathrin	Finke-Jetschmanegg	Stiftung SPI		potsdam@stiftung-spi.de	
G	15	Rahel-Tabea	Germo	Paragraph 13 e.V.	Grundschule am Humboldtring	t.germo@paragraph-13.de	
	16	Heidi	Grimm	Christliches Kinder- und Jugendwerk	Kinderstiftung Christliches Kinder- und Jugendwerk	potsdam@kinderprojekt-arche.de	
H	17	Caroline	Hasse	NOW! Normaler Wahnsinn	Schuldistanz Projekt	sib@now-potsdam.de	
	18	Tom	Hecke	Fröbel Bildung und Erziehung gGmbH	Kindergarten Sausewind	tom.hecke@froebel-gruppe.de	
	19	Kathrin	Oelgarten Hoffmann	Job-SpielWerk	Kita KichererbSEN/ Hort Flitzpiepen	kathrin.hoffmann@stiftung-job.de	
	20	Jennifer	Höpfner	Stephanus gGmbH	Begleitete Elternschaft	Jennyhoepfner@gmx.de	
I	21	Natascha	Imhof	LHP	AGL Fachmanagement Kita	Natascha.Imhof@rathaus.potsdam.de	
K	22	Stefan	Kahlau	LHP - FB 23	Gremienbetreuung	gremienbetreuungfb23@rathaus.potsdam.de	
	23	Hendrik	Kierstein	KUBUS	Abenteuerspielplatz	kierstein@abenteuerspielplatz-potsdam.de	
	24	Amelie	Kilpert	Pro juve - Kinder- und Jugendhilfe GmbH	Ambulante Hilfen	a.kilpert@projuve-potsdam.de	nicht-zuständig
	25	Sabrina	Kluge-Ottillie	IB Berlin Brandenburg	Kita	Sabrina.kluge-ottillie@ib.de	
	26	Ines	Kokert	Paragraph 13 e.V.		i.koki@web.de	
	27	Olivia	Kolsut	Paragraph 13 e.V.	Schulsozialarbeit	o.kolsut@paragraph-13.de	
	28	Dana	Kukula	Jugendamt Potsdam	RT 2	dana.kukula@rathaus.potsdam.de	

Nachnamen L - R

Nr	Vorname	Nachname	Träger oder Institution	Einrichtung/Projekt	E-Mail	Unterschrift
L 29	Judith	Langner	Oberlinhaus Lebenswelten gGmbH		judith.langner@oberlinhaus.de	
30	Judith	Langner	Oberlinhaus	Lebenswelten Bereich Kindertagesbetreuung	judith.langner@oberlinhaus.de	
31	Shirin	Lemanczyk	USV Potsdam Boxen	USV Potsdam B-Fair	fair@usv-potsdam.de	
32	Emanuel	Lérémon	EJF gAG - KJHV Brandenburg Süd		leremon.emanuel@ejf.de	
33	Caterina	Lindig	Fachbereich Kinder, Jugend und Familie		Caterina.Lindig@rathaus.potsdam.de	
34	Michelle	Loose	Jugendamt		michelle.loose@rathaus.potsdam.de	M. Loose
35	Robert	Lucic	LHP	Fachbereich Kinder, Jugend und Familie	robert.lucic@rathaus.potsdam.de	
M 36	Alexandra	Mebus-Haarhoff	Fachbereich Kinder, Jugend und Familie		fb-kinder-jugend-familie@rathaus.potsdam.de	
37	Manja	Meerstedt	Internationaler Bund	Kita Sportakus	manja.meerstedt@ib.de	
38	Jörn	Mensching	AWO Bezirksverband Potsdam	AWO Büro KINDER(ar)MUT	joern.mensching@awo-potsdam.de	
39	Jörn	Mensching	AWO Bezirksverband Potsdam	AWO Büro KINDER(ar)MUT	joern.mensching@awo-potsdam.de	
40	Jenifer	Mikosch	Paragraph 13 e.V.	Schulsozialarbeit Goethe Grundschule Babelsberg	j.mikosch@paragraph-13.de	
41	Friederike	Mühle	Paragraph 13 e.V.	Schulsozialarbeit GS im Kirchsteigfeld	f.muehle@paragraph-13.de	
N 42	Manuela	Neels	Stadtjugendring Potsdam e.V.	Kinder- und Jugendbüro Potsdam	Kinder- und Jugendbüro Potsdam	
43	Huyen	Nguyen Thanh	Autonomes Frauenzentrum Potsdam e.V.	Mädchen*treff Zimticken	zimticken@frauenzentrum-potsdam.de	
44	Nicole	Niehoff	Landeshauptstadt Potsdam		Nicole.Niehoff@rathaus.potsdam.de	
O 45	Dirk	Obenaus	Stephanus Potsdam	Begleitete Elternschaft	dirk.obenaus@stephanus.org	
46	Christoph	Olschewski	"Die Arche" Kinderstiftung Christliches Kinder- und Jugendwerk	"Die Arche" Kinderstiftung Christliches Kinder- und Jugendwerk	c.olschewski@kinderprojekt-arche.de	
P 47	Annegret	Pannhausen	Fröbel Bildung und Erziehung	Hort Sausewind	hort-sausewind@froebel-gruppe.de	
48	Anja	Papin	Elternverein Kita Spielhaus e.V.	Kita Spielhaus e.V.	leitung@kita-spielhaus.de	
49	Manuela	Paul	Oberlinhaus Lebenswelten gGmbH	FaBiO Drewitt	Manuela.paul@oberlinhaus.de	
50	Miriam	Peters	LHP		miriam.peters@rathaus.potsdam.de	
R 51	Christian	Raschke	Schulsozialarbeit - Stiftung SPI	Schulsozialarbeit am Bertha-von-Suttner-Gymnasium Babelsberg	sas.suttner.potsdam@stiftung-spi.de	
52	Ronny	Richter	Landeshauptstadt Potsdam	AG 2301 Jugend und Familie	ronny.richter@rathaus.potsdam.de	
53	Lena	Riese	Autonomes Frauenzentrum Potsdam e.V.	Mädchen*treff Zimticken	zimticken@frauenzentrum-potsdam.de	

Nachnamen S-Z

Nr	Vorname	Nachname	Träger oder Institution	Einrichtung/Projekt	E-Mail	Unterschrift	
S	54	Manja	Schächter	Paragraph 13 e.V.	Grundschule am Pappelhain	m.schaechter@paragraph-13.de	
	55	Jana Claudia	Schneider Schiefelbein	Fröbel Bildung und	Geschäftsstelle Westbrandenburg	claudia.schiefelbein@froebel-gruppe.de	
	56	Michael	Schmid	LHP	Jugendberufsagentur	michael.schmid@rathaus.potsdam.de	
	57	Rüdiger	Schmolke	Stadjugendring Potsdam e.V.		sjr@madstop.de	
	58	Tina	Schöck	Oberlinhaus	FaBiO Drewitz	tina.schoeck@oberlinhaus.de	
	59	Jessika	Scholz	SC Potsdam e.V.	Jugendclub OFF LINE	scholz@sc-potsdam.de	
	60	Jannis	Seidemann	NOW! Normaler Wahnsinn		j.seidemann@now-potsdam.de	
	61	Norman	Sievert	Stiftung SPI Schulsozialarbeit an weiterführenden Schulen	SCP Programm OSZ1	scp.osz1.potsdam@stiftung-spi.de	
	62	Lisa	Smerda	Stephanus gGmbH	Begleitete Elternschaft	lisa.smerda@stephanus.org	
	63	Vera	Spatz	Autonomes Frauenzentrum Potsdam e.V.	Mädchen*treff Zimticken	zimticken@frauenzentrum-potsdam.de	
	64	Jennifer	Straub	AWO Kinder- und Jugendhilfeverbund	Einrichtungsleitung stationäre Einrichtungen Schwerpunkt BEW	jennifer.straub@awo-potsdam.de	
T	65	Madeleine	Thiede	LHP Kitafachberatung		Fachberatung.Kita@rathaus.potsdam.de	
	66	Vanessa	Thieke	LHP - FB 23	Gremienbetreuung	gremienbetreuungfb23@rathaus.potsdam.de	
	67	Christina Katharina	Hördtke Tietz	Chill out e.V. - Verein zur Förderung akzeptierender Jugend- und Drogenarbeit		chillout@chillout-pdm.de	
U	68	Birgit	Ukrow	Stadtverwaltung	FB Kinder, Jugend und Familie	Birgit.Ukrow@rathaus.potsdam.de	
V	69	Sylvia	Vahl	LHP		sylvia.vahl@rathaus.potsdam.de	
W	70	Jan-Simon	Wiedemann	Landeshauptstadt Potsdam	AG 2301 Jugend und Familie	jan.wiedemann@rathaus.potsdam.de	
Z	71	Anne	Zöppig	SJR Potsdam	Kinder- und Jugendbüro	anne.zoeppig@kijuburo-potsdam.de	
	72	Annett	Zscherper	Die Kinderwelt gGmbH		kita@die-kinderwelt.com	
	73	Konstanze	Zweig	AWO Kinder- und Jugendhilfe Potsdam gGmbH		konstanzezweig@gmail.com	

Nr	Vorname	Nachname	Träger oder Institution	Einrichtung/Projekt	E-Mail	Unterschrift
74	Monique	Knap	Stiftung SPI	Schulsozialarbeit (Leibniz)	san-leibniz. potdam@stiftung- spi.de	
75	Matthias	Ellerbach	Kinderdrehbühne	SC Potsdam	juenderclub@ sc-potsdam.de	
76	Maria	Blase	LHP, 21			
77	Lisa	Riedel	LHP, 232	ASD	lisa.riedel@rathaus- potdam.de	
78	Charlotte	Köhler	IN VIA	Katholische Marien- schule Potsdam	charlotte.koehler@ kmp.schulzbistum.de	
79	Nina	Zindeler F	Stadtjugendring		nina.zindeler@ madstop.de	
80	Kristin	Gesche	JA, Reg. 2	Jugend + P.	kristin.gesche@ rathaus.potsdam.de	
	Adelheid	Eisermann	LHP	Fachdienstleistungen	adelheid.eisermann@ rathaus.potsdam.de	
	Madeleine	Frimann	NOW! Normales Lernen		sonnenschein-2608@wz.de	
	Kristin	Ehler	IN VIA	Schulsozialarbeit	ehlerl@invia-berlin.de	
	Anja	Kohnke	LHP FB 23	Familienbildung		

⇒ 66 TN

ERGEBNISSE an den THEMENTISCHEN – Regionaldialog 3 für die SR IV und V 21.04.2026

HANDLUNGSFELD (Tisch-Nr.) <i>Moderation</i>	Integrierte Themen	Zusammenfassende Ergebnisse - Auszüge aus den Ideen
① Umweltbildung/ Schuldistanz <i>Robert Lucic</i>	Natur- und Umweltbildung, Nachhaltigkeitsprojekte, Schuldistanz und Ursachenfindung	gute Ursachenerfragung beim Thema Schuldistanz (meist Stellvertreter-Symptom) multiprofessionelle Teams können wichtigen Beitrag leisten Potentiale des Ganztags werden grundsätzlich eine Chance für Prävention gesehen Alternative Lernorte außer- und innerhalb der Schule, Vermittlung einer hohen Expertise in Form von Fachtagen Etablierung eines guten Frühwarnsystems als wichtiges Instrumentarium Informationen etwa zum Thema Kinderschutz in regelmäßiger Wiederkehr am Standort Schule vermitteln
② Inklusion/ Eingliederungshilfe <i>Madeleine Thiede</i>	Inklusion von Kindern mit besonderen Bedarfen, Vernetzung Jugendhilfe/Eingliederun gshilfe, Barrierearmut in Einrichtungen	Wort „Teilhabe“ anstatt „Behinderung“ verwenden, Inklusion braucht Raum (Fläche) und Personal sowie mehr Vernetzung (EGH, Schulsozialarbeit, ...), Bürokratiehürden abbauen, mehr aufsuchende Beratung Diagnostikprozesse sind zu lang, Finanzierung der Hilfen bis zur Erstellung der Diagnostik Anpassung der Rahmenbedingungen in Kitas (Quadratmeter, Gruppengröße usw.) um den Bedürfnissen von Kindern mit Förderbedarfen besser gerecht zu werden, auch Rückzugsräume ermöglichen Kognitive neurodiverse Einschränkungen mitdenken (nicht nur körperbezogene) Übergang von der Jugendhilfe zur Eingliederungshilfe sollte reflektiert und gut begleitet werden Angebote der offenen Jugendhilfe sollten selbstbestimmt, spontan nutzbar sein – dazu muss ein Mobilitätsangebot für Kinder und Jugendlichen mit Einschränkungen entwickelt werden
③ Beteiligung junger Menschen <i>Stefanie Buhr</i>	Kinder und Jugendliche mit geringem Bildungsniveau besser beteiligen, Beteiligung bei Planungsprozessen	Zur Beteiligung muss ermutigt werden, Erreichbarkeit, Zeit und Kosten spielen große Rolle Beteiligte müssen Spielraum, Wahlmöglichkeit haben Niedrigschwelligkeit erfolgt über eigenen Sozialraum und Bezugspersonen Rücklauf zur Umsetzung, Nutzung, Wirkung der Ergebnisse SEHR WICHTIG! Thema gehört ins Schutzkonzept bei allen, Graffiti ist auch Beteiligung Interkulturelle Unterschiede können hinderlich sein, JBA ist hochschwierig (sollte eigentlich anders sein!) Akzeptanz bei Erwachsenen zur Expertise von Kindern und Jugendlichen ausbauen Bekanntheit KIJU-Budget erhöhen
④ Armut/ Multiproblemlagen <i>Julia Baumann</i>	Armut und Einsamkeit, Bedarfe und Erreichbarkeit von Kindern aus	Familien in belasteten Lebenslagen benötigen <u>sehr</u> niedrigschwellige Unterstützung (Beratungs)Angebote müssen auf kurzen Wegen erreichbar sein Segregation und Kulturhomogenität (Einrichtungen/ Wohnareale) verhindern Integration und basieren auf Vorurteilen von (reichen) Eltern

	Multiproblemfamilien, Umgang mit Armut	Elternkontakte in Schule oft schwierig, Ausbau von Elternbildung und -sensibilisierung notwendig, Ziel: Eltern befähigen, Probleme selbst zu lösen Bessere Deutschkenntnisse sind Schlüssel dafür verstärkte Vernetzung zwischen den verschiedenen Akteuren notwendig Fortbildungen der Fachkräfte werden als notwendig erachtet Gründung einer Potsdamer Stiftung zur Unterstützung
⑤ Gesundheit/ Medienkonsum, Sucht <i>Sylvia Vahl</i>	Mentale Gesundheit, exzessiver und nicht altersangemessener Medienkonsum bei Kindern/ Jugendlichen, Suchttendenzen	Kooperation der Fachdisziplinen Medienkonsum und kindliche Entwicklung Mehr Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche zum Umgang mit Medien, ggf. niedrigschwellig in einem Raum im Stern-Center, Aufklärungskampagne, Werbung für Angebote in TRAM-TV Mehr Freizeithighlights ohne Medien anbieten und bekannt machen Dafür Projekte ausbauen, finanzieren, koordinieren Zugang zu Eltern auch betreffs „Gesunder Ernährung“ (niedrigschwellige Beratung) Alles auch barrierearm anbieten
⑥ Hilfeplanung/ Übergänge <i>Nicole Niehoff</i>	Übergang aus stationären Einrichtungen in eigene Wohnungen, Koordination von Hilfen, Netzwerkarbeit, Hilfeplangespräche	Frühzeitige Anbindung, Weitervermittlung, Kooperation & Kommunikation im Netzwerk, „Careleaver“ Zentrum nutzen, Wohnraum für Careleaver vorhalten Übergang Psychiatrie zurück zur Schule: gem. Helferkonferenzen, gem. Perspektiven entwickeln, Proaktiv Psychiatrie in Gremien einladen Schulhelferkonferenzen als Instrument mehr nutzen regelmäßige Dialoge zw. ASD & Akteuren aus dem Sozialraum geplant Mehr Vernetzung von Kita + Grundschule / Grundschule + weiterführende Schulen
⑦ Kita - Bedarfe, Kooperation, Planung <i>Natascha Imhof</i>	Auslastung der Kitas, bedarfsgerechte Versorgung in Bezug auf Planung, Betreuung nachmittags (ältere Grundschulkind),	Kita-Hopping bei Kinderschutzfällen – dazu Austausch im Sozialraum, Fachberatung Ganztagsumsetzung und Ferienbetreuung muss personell möglich sein/werden Kita-Sozialarbeit notwendig, hilft u.a. Familien mit Verweisungswissen und bei diversen Anträgen für Unterstützungen, Brückenbauen zu Angeboten Abbau von Vorurteilen, mehr Wissen zu Inklusion, Teilhabe, Interkulturellem Kita-Auslastung versus Qualität, AKI ist „offene“ Betreuung
⑧ Angebotsver-schränkung / Sport und Kinderschutz <i>Anja Kohnke</i>	Vernetzte Familienhilfe, Angebote in den Einrichtungen vor Ort etablieren; Jugendsozialarbeit in Verbindung mit Sport, Expertise zu Kinderschutz im Sport	Vernetzung muss weiterlaufen, RAK, Regionaldialog: alle mit dem Jugendamt, Transparenz zu aktuellen Entwicklungen in der LHP wird gewünscht Gebraucht wird mehr Lotsenbegleitung/Casemanagement niedrigschwellige Krisenintervention für (Multiproblem)Familien, die auf Vertrauen basiert (Zeit fehlt) Datenschutz verhindert zeitnahe Kommunikation der Helfenden untereinander; Sport als Präventionsangebote sehen, Sport als Möglichkeit der Entwicklung von Sozialverhalten, Selbstvertrauen, Selbstwirksamkeit, kostenfreie Selbstverteidigungskurse in Schul AG's, Sport frühzeitig fördern, da geringe Kosten Schutzkonzepterstellung der Sportvereine (Ehrenamtler) benötigt übergeordnete Beratungsstelle